

Nr. 3 | 2013

Nur 3,20€

Österreich 3,65€ • Italien 4,10€
Luxemburg 3,80€ • Spanien 4,10€
Belgien 3,80€ • Schweiz CHF 3,90

bellaluna

Mein SeelenMagazin



Wege zu mir

Wachstum
für die
Seele

lebensfreude

Entdecken Sie die
**Kraft der
Gedanken**

licht

Heile dich selbst
mit deinen **Chakras**

liebe

Meine Quelle

des Glücks

Achtsam leben

Mein magischer
**Mond-
Kalender**

- ◆ Wandel: Sind wir Engel auf Erden? ◆ Hoffnung: Nahtod-Erlebnisse
- ◆ Telepathie: Mit Tieren sprechen ◆ Gesundheit: Wunderkräuter

Exklusiv
für
bella luna

Das berühmte **Medium Gordon Smith** antwortet aus der Geistigen Welt

Ist unser Leben vorbestimmt?

Als Medium werden mir laufend Fragen über frühere Leben und Vorherbestimmung gestellt. Ich gebe immer mein Bestes, mit dem zu antworten, wovon ich überzeugt bin. Und die Dinge, die ich in meinem eigenen Leben in dieser Hinsicht erfahren habe, helfen manchmal. Dafür erzähle ich gerne ein persönliches Beispiel von einem Tagesausflug mit meinem Onkel über den Kanal zum französischen Ort Dieppe, als ich noch ein Teenager war.

Als wir im Hafen ankamen, fragte mich mein Onkel, ob ich nicht zuerst ein paar Souvenirs kaufen wollte, und er lief dann gleich in die Richtung weiter, wohin die meisten Passagiere gingen, die auch vom Fährschiff ausgestiegen waren. Ich rief ihm zu, dass er in die falsche Richtung ging. Er reagierte ganz schockiert, umso mehr, als ich ihm die Namen der Straßen und Plätze nannte, die wir uns während unseres Besuchs ansehen sollten.

Ich spürte, dass ich hier schon einmal gewesen war, obwohl ich zuvor noch nie in meinem Leben nach Frankreich gefahren war. Für meinen Onkel war zusätzlich erstaunlich und verwirrend, dass wir eigentlich vorgehabt hatten, einen anderen französischen Küstenort zu besuchen, aber wegen zu dichten Verkehrs auf der Straße am frühen Morgen hatten wir das ursprünglich geplante Fährschiff verpasst und einfach das nächste Schiff zu einem anderen Ort genommen. Er wusste also, dass ich mir nicht zuhause schon vielleicht eine Karte von Dieppe hätte besorgen und mich über die Stadt informieren können. Bis zu diesem Vormittag hatte ich noch nicht einmal den Namen dieses Ortes gekannt.

Ich weiß wirklich nicht, ob ich in einem früheren Leben dort einmal gewohnt habe, aber was ich an dem Tag alles erlebte, war ziemlich überwältigend, und ich fühlte mich am Abend reichlich verwirrt. Ich kannte nicht nur die Straßennamen, bevor wir um eine Ecke bogen, sondern erinnerte mich auch an Bars und Cafés, von denen ich spürte, dass ich schon einmal dort gewesen war.

Ich weiß bis heute nicht, ob das alles mit meinen eigenen medialen Fähigkeiten zu tun hatte, oder ob etwas in mir in ein vergangenes Leben zurückkehrte, aber auf jeden Fall passierte an diesem Tag etwas ganz Außergewöhnliches mit mir. Ich war damals fünfzehn Jahre jung und seither ist nie wieder etwas für mich über ein mögliches früheres Leben in Frankreich oder über Dieppe aufgetaucht. Ich bewahre mir aber einen offenen Geist und solange ich offen bin – wer weiß schon, was noch kommen mag?



Ist unser Leben vorherbestimmt, oder haben wir Wahlmöglichkeiten?

Es gibt in allen Bereichen und Aspekten des Lebens immer freien Willen und die Gelegenheit, eine Wahl zu treffen. Zugleich existiert jedoch auch ein Element von Vorherbestimmung in jeder menschlichen Inkarnation, die das Bewusstsein wählt. Wenn wir die menschliche Inkarnation als eine Reise betrachten, dann kannst du dir gut vorstellen, dass du vor Antritt der Reise bestimmte Planungen gemacht hast. Wir müssen nun lernen zu erkennen, dass es während der Reise verschiedene Optionen gibt, Wahlmöglichkeiten, die dann jeweils bestimmen, wohin sich der weitere Weg richtet, und das wiederum führt zu unterschiedlichen Endpunkten deiner Reise, die möglich und erreichbar sind. Wenn wir diese möglichen Wege der Reise Zeitachsen nennen, dann hast du vielleicht ein deutlicheres Bild, wenn du dein Leben ansiehst, wo du jetzt gerade bist. Ich bin sicher, dass du in deinem Leben an Punkte gekommen bist, an denen du eine Entscheidung hast treffen müssen, in diese oder in jene Richtung weiterzugehen, und zwar gleich, ob du dir damals darüber im Klaren warst oder nicht.

In dem Moment, als du eine Entscheidung getroffen und sie in die Tat umgesetzt hast, bist du auf eine ganz bestimmte Zeitachse gegangen, die zu einem anderen Ergebnis am Ende deines Lebens führen wird, wie wenn du eine andere Wahl getroffen hättest. Damit sollte klarer sein, dass, wenn du vor einer wichtigen Entscheidung in deinem Leben stehst, die dein Leben verändern wird, du deinem eigenen freien Willen folgst im Rahmen von Vorherbestim-

mung. Du bist sicher schon einmal einem Menschen in deiner Welt begegnet, der sein Leben trotz aller Widerstände und gegen jede Wahrscheinlichkeit herum gedreht hat und nun so wirkt, als ob aus ihm eine völlig neue Person geworden ist. Möglicherweise nennt man so etwas in eurer Welt einen „Akt Gottes“. Ich sage dir jedoch, dass es das nicht ist, sondern vielmehr ein „Akt des Selbst“, weil dieser Mensch seine Zeitachse verändert hat. Er hat sich auf etwas eingestellt, dass er in seinem Lebensplan „eingebaut“ hatte, bevor er in diese menschliche Inkarnation trat.

Können wir uns aussuchen, wo und wie wir wiedergeboren werden?

Bei jemandem, der die Bewusstheit besitzt, sich das auszusuchen, ist es auch so. Aus der menschlichen Perspektive betrachtet wird euch das alles sehr verwirrend erscheinen, aber mit dem Überblick von Spirit ist es klar. Die bevorstehende Inkarnation wird auf einer sehr viel höheren Bewusstseinssebene zwischen allen ausgemacht, die an der künftigen Reise beteiligt sind, mitsamt den Beziehungen und Interaktionen, welche das Bewusstsein, das sich auf der Reise befindet, erfahren soll.

Ich wiederhole, dass dies alles für euch ziemlich verwirrend erscheinen mag, und wenn dem so ist, dann lasst all diese Überlegungen und Fragen beiseite, bis euer Geist dafür bereit ist. Es gibt Zeiten, in denen ich über diese Themen nicht sehr viel Informationen geben darf, weil es keinen großen Nutzen mit sich bringen würde, den menschlichen Verstand zu verwirren. In diesem Zusammenhang spielt es auch eine Rolle, dass ihr so viel von eurem Spirit-Leben »



Gordon Smith
ist als Medium zwischen
den Welten bekannt

hinter euch lasst, wenn ihr in dieses menschliche Leben eintretet.

Denkt daran, dass eure Fähigkeit, spirituelles Wissen aufzunehmen, in eurer physischen Gestalt begrenzt ist. Nehmt deshalb also immer nur das an, was euch verständlich und eingängig erscheint und was euch gute Dienste leistet, und lasst das beiseite, was euch nur verwirrt.

Wie fühlt es sich an, aus Sicht der Geistigen Welt, geboren zu werden?

In deiner Frage möchtest du auch wissen, wie es sich anfühlt. Das ist eine sehr persönliche Sache und es wäre sehr schwierig, hier eine zutreffende genaue Antwort zu geben. Aber wenn ich das allgemeiner beantworte, kann es dir und euch doch von Nutzen sein.

Versuche dir vorzustellen, dass Bewusstsein wie Luft ist. Wenn sich Luftpartikel miteinander verbinden, gibt es eine Reaktion, die zu Hitze führt oder Dampf erzeugt, und dann zu einer Verdichtung, die sich weiter entwickelt. Damit ist die Luft (das Bewusstsein in diesem Bild) nicht mehr so fein, nicht mehr so feinstofflich und was zuvor frei war, sich auszudehnen, wird jetzt innerhalb einer festeren Struktur begrenzt und eingeengt. Ab einem bestimmten Zeitpunkt kommt es in solchen Prozessen dazu, dass sich Flüssigkeit verfestigt und schließlich, in unserem menschlichen Rahmen, in eine physische Gestalt gelangt in Form von menschlichen Zellen. Mit jeder weiteren chemischen Reaktion kondensiert der früher unbegrenzte Geist immer mehr und wird immer körperlicher.

Der Geist, der mit allem Wissen verbunden war, wird enger und vergisst seine eigene unermessliche Größe. Er fokussiert all seine Bemühungen darauf, ein Selbst in physischer Gestalt zu bilden. Wenn das menschliche Selbst dann das spirituelle Selbst entwickelt, wird es zu so etwas wie einem Lichtfaden, zu seiner Lebensschnur zur formlosen Welt, in der es seine Reise begann. Ihr habt vielleicht etwas von der Silberschnur gehört, von der Menschen berichten, die eine Nahtod-Erfahrung gemacht haben und auf die ich auch ab und zu schon eingegangen bin. Diese „Schnur“ ist die Quelle eurer spirituellen Energie und obwohl sie in der Welt der Menschen nicht als solche bemerkt wird, ist sie die Verbindung, über die sogar euer Bewusstsein jetzt

genährt wird. Was den individuellen Geburtsprozess angeht, kann ich nicht sagen, was jedes Kind während seiner Ankunft in die menschliche Welt erlebt. Ich erinnere mich noch nicht einmal daran, wie es sich angefühlt hat, als ich in meine letzte irdische Inkarnation gekommen war.

Inkarnieren wir sofort, oder gibt es eine Zeitspanne, die wir zwischen zwei Leben in der Geistigen Welt verbringen?

Es ist für euch schwierig zu begreifen, dass Zeit für Spirit keine Bedeutung besitzt, es sei denn, dass er in der menschlichen Welt „eingesperrt“ ist, wo der Vorgang der Bemessung von Dingen einen Teil eurer Wahrnehmung bestimmt. Aber um diese Frage zu beantworten, will ich davon ausgehen, dass du weißt, dass ich weiß, was du meinst. Zwischen zwei Leben gibt es einen Prozess, der ablaufen muss, damit eine neue Inkarnation stattfinden kann. Dieser Prozess vollzieht sich währenddessen, was ihr wohl die Spanne oder Zwischenzeit zwischen zwei Leben nennt. Ich nehme an, dass du, wenn du nach Zeit fragst, die Bemessung von menschlicher Lebenszeit meinst. Da muss ich mitteilen, dass es keine exakte Zeitspanne gibt zwischen zwei Leben, und es gibt auch keinen Grund dafür, dass es sie geben muss. Wenn ich dir sage, dass es Inkarnationen gibt, die innerhalb einer Sekunde eurer Zeit aufeinander folgen, während es andere Fälle gibt, wo es Tausende von Jahren eurer Zeit dauert, dann kann dir das eine gewisse Vorstellung davon vermitteln, wie unwichtig „Zeit“ ist, wenn man von der Geistigen Welt spricht.

Was ist Sinn und Zweck, mehrere Leben zu führen?

Ich hätte angenommen, dass dir inzwischen ganz klar ist, dass jedes Leben einen wichtigen Anteil von Wachstum und Entwick-

lung für dein Bewusstsein enthält. Wenn es keinen Fortschritt in Erkenntnis und Bewusstheit gäbe, hätte sich dann die Menschheit erst gar nicht von ihrer niederen Natur weiter entwickelt, die bestenfalls unwissend und intuitiv war?

Wenn ihr das versteht, dann werdet ihr jetzt vielleicht begreifen, dass jede Lektion, die man lernt, dem Geist Information übermittelt und es ihm möglich macht, einen Wunsch nach Ausdehnung zu entfalten. Dieser spirituelle Wunsch nach Entwicklung führt dazu, dass das Bewusstsein immer weiter voranschreiten will, dass es sich immer mehr öffnen und ausdehnen will.

Andernfalls wäre es ja so, als ob ein Kind in diese Welt geboren würde, das keinerlei Wunsch nach Entwicklung hätte. Ein solches Kind würde immer nur Kind bleiben und würde ständig davon abhängen, dass seine Eltern es füttern und ihm Sachen bringen.

Aber tatsächlich tragen Kinder in sich den Drang, Dinge zu erforschen und zu wachsen. Und dieser Wunsch treibt es an, auf das zuzugehen, was es sieht und es berühren zu wollen und zu erfahren, wie es sich anfühlt, und so weiter.

Deshalb wird ein junges Bewusstsein genauso wie ein kleines Kind von demselben Wunsch nach Erfahrung angetrieben. Es möchte alles erfahren, was in seiner Reichweite ist, bis neue Dinge in dem Maß in sein Blickfeld gelangen, wie es in seiner Erkenntnis wächst. Ich hoffe, diese Antwort vermittelt dir ein besseres Verständnis vom spirituellen Wachstum durch irdische Erfahrungen. ●●●

Mehr zur Person:

Gordon Smith stammt aus Schottland und wurde als siebter Sohn eines siebten Sohnes am 6. Juli 1962 geboren. Schon als Kind entdeckte er seine Fähigkeit, geistige Personen zu sehen, hören und zu fühlen. Als sein Umfeld genervt reagierte, verheimlichte er seine Erfahrungen, bis er mit Anfang 20 seine mediale Begabung auch als Mittler zwischen den Welten einsetzte. Damit avancierte er zum bekanntesten Medium Großbritanniens.



buchtipp

Sinn finden und erfüllt Leben – Gordon Smith antwortet auf Lebensfragen, die bewegen

100 Antworten von Spirit, Trinity Verlag, 16,99 €